

Dornbirner Gemeindeblatt

Erscheint jeden Sonntag. Preis für Jänner, Februar und März, Sch 0.80, im Inland mit Postverendung, Sch 1.—, nach Deutschland und in das übrige Ausland, Sch 2.—, einzelne Nummer, Sch 0.10. Einschaltungen kosten Sch 0.15, der Stellenraum und sind bis spätestens Donnerstag abends tollstenfalls ins Rathaus zu bringen.

Nr. 19

Sonntag, 10. Mai 1925

56. Jahrg.

Wochentalender: Sonntag, 10. Mai, Antonin, Gorb, Montag, 11. Gangolf, Dienstag, 12. Pantratus, Mittwoch, 13. Cerevatus, Donnerstag, 14. Bonifatius, Freitag, 15. Joh. la S., Sofia, Samstag, 16. Johann von Nepamul.

Märkte in Dornbirn: 12. Mai, 2. Juni, 22. September, 6. Oktober, 20. Oktober, 17. November, 7. Dezember.

Rundmachungen

Dienstag, den 12. Mai 1925

Vieh-, Pferde- und Krämermarkt in Dornbirn.

Amtliche Rundmachung.

Nach § 21 der Personalsteuernovelle vom Jahre 1924 sind über die Veranlagungsergebnisse für jeden Schätzungsbezirk Erwerbsteuer-Register anzulegen, in welchen hinsichtlich der einzelnen Steuerpflichtigen die Besteuerungsgruppe, der Steuerpflichtige Reinertrag und der Erwerbsteuerlaß ersichtlich zu machen sind.

Ferner sind nach § 217 des vorgenannten Gesetzes Auszüge aus den angefertigten Einkommensteuer-Zahlungsaufträgen, welche die Bezeichnung der Steuerpflichtigen und den Betrag, der von denselben zu entrichtenden Einkommensteuer zu enthalten haben, aufzulegen.

Die vorgenannten Erwerbsteuer-Register bezw. Auszüge aus den Einkommensteuer-Zahlungsaufträgen liegen bei der Bezirkssteuerbehörde Zimmer Nr. 13 durch 14 Tage, das ist vom 9. Mai bis einschließlich 22. Mai l. Js. zur Einsicht jedes Steuerpflichtigen des Sprengels der Bezirkssteuerbehörde Feldkirch auf.

Bezirkssteuerbehörde Feldkirch,
am 30. April 1925.

Der Leiter der Bezirkssteuerbehörde:
A m m a n.

2188

Kauschbrand-Schutzimpfung.

Die Kauschbrand-Schutzimpfung in Form der einmaligen Schulterimpfung findet folgenderweise statt:

11. Mai, Arie, vormittags von 8— $\frac{1}{2}$ Uhr, Rutschen, vormittags von 9—10 Uhr, Agram, mittags von 11—12 Uhr, Tobel, nachmittags von 1—2 Uhr, Winflau, nachmittags von 3—4 Uhr, Fluß, nachmittags von 5—6 Uhr.

14. Mai, Unterfaltenberg, vormittags von 8— $\frac{1}{2}$ Uhr, Sätzen, vormittags von 9—10 Uhr, Oberfaltenberg, mittags von 12—1 Uhr, Bageneß, nachmittags von 3—4 Uhr, Heilenberg, nachmittags von 5—6 Uhr Sätzen, abends von $\frac{1}{2}$ 7—7 Uhr.

16. Mai, Fußenegg, vormittags von 7—8 Uhr, Salzmann, vormittags von $\frac{1}{2}$ 9—9 Uhr, Beckenmann, vormittags von 10—11 Uhr, Reblegg, nachmittags von 2—3 Uhr, zum „Engel“, nachmittags von 5—7 Uhr.

18. Mai, Viehmarktplatz, vormittags von 9—11 Uhr, Mählegasse, nachmittags von 2—4 Uhr, Reßlen, nachmittags von 5—6 Uhr.

19. Mai, Spital, vormittags von 8—11 Uhr, zum „Grünen Baum“, nachmittags von 3—6 Uhr.

20. Mai, zur „Traube“, in Mählebach, vormittags von 8—10 Uhr, Bürgle, nachmittags von 2—3 Uhr, zum „Schäfle“, nachmittags von 4—6 Uhr.

Jungvieh, welches auf einheimische und bayrische Alpen oder auf die Alpe Wölter getrieben wird, muß geimpft werden.

Die Impftaxe für ein Stück beträgt 40 Groschen.

2279

Der Bürgermeister i. B. A. Winflauer.

Holzafford-Arbeiten.

Die städt. Forstverwaltung vergibt in der Schanern und Unter Knopf je eine Abteilung, an der Schertleregg zwei und in Kofshalden drei Abteilungen Windwürste zur sofortigen Aufarbeitung.

Das Holz wird am Donnerstag, den 14. Mai vorgezeigt.

Zusammentunft $\frac{1}{8}$ Uhr beim Lagerplatz Waldfried.

2283

Der Bürgermeister i. B. A. Winflauer.